

BEKANNT MACHUNGSBLATT

Markt Altusried · Markt Dietmannsried

Nr. 1 · 98. Jahrgang
Druckerei X. Diet e.K. · 87452 Altusried
Tel. 0 83 73 / 75 11 · info@druckerei-xdiet.de

5. Januar 2023

ZKV 06040, PVST+2, DPAG, Entgelt bezahlt
Bezugspreis halbjährlich 26,25 €
einschl. Zustellgebühr und 7% Mehrwertsteuer



MARKT ALTUSRIED

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN:

Empfang im Rathaus für die Europameister im Irish Dance

Auf Initiative von Marktgemeinderat Dirk Hanspaul richtete der Markt Altusried einen kleinen Empfang für die Europameister-schaftsteilnehmerinnen im Irish Dance, Lisa, Anita und Sarah Kiechle, aus. Lisa (20 Jahre) und Sarah (7 Jahre) wurden in ihrer jeweiligen Altersklasse Europameisterin. Anita (19 Jahre) erlangte im französischen Aix-en-Provence einen hervorragenden 3. Platz. Bisherige Wettkampforte waren unter anderem Boston, London, Glasgow, Dublin und Belfast. Im Sitzungssaal des Rathauses führten die drei frischgebackenen Champions im Rahmen des Empfangs jeweils einen Tanz vor.



Im Bild von links: Dirk Hanspaul, die Kiechle-Schwester und Bürgermeister Joachim Konrad

Bürgermeister Joachim Konrad gratulierte den drei Mädels herzlich und wünschte den Dreien für ihre sportliche Karriere alles Gute und viele weitere Erfolge!

Gemeindeverwaltung schafft für Botengänge innerhalb von Altusried E-Scooter an

Die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Altusried setzen ein weiteres Zeichen, um dem Klimaziel ein Stück näher zu kommen und schaffen sich für Boten- und Dienstfahrten innerhalb Altusrieds einen E-Scooter an. Die beachtliche Energieeffizienz wirkt sich eindeutig positiv auf die Umweltbilanz des E-Scooters aus. Im Unterschied zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotor profitieren sie,



Im Bild von links: Anna Kutzer und Patricia Wagner

ähnlich wie E-Autos, von einer umweltfreundlichen Lade-technik. Darüber hinaus sind sie klein und leicht. Durch die Begrenzung des zulässigen Fahrzeuggewichts auf maximal 55 Kilogramm sind sie im Vergleich zu anderen motorisierten Fahrzeugen besonders effizient im Verbrauch.

Schenkung für das Rathaus in Altusried

Der Markt Altusried hat kurz vor Weihnachten ein imposantes Gemälde geschenkt bekommen. Es zeigt das Matterhorn im Morgenlicht, stammt von Ferdinand Geißelmann aus Altusried und ist im Jahr 1940 entstanden. Schenkerin ist Monika Hörmann aus Kempton. Initiatorin der Schenkung ist Rita Gegenbauer aus Altusried, eine Schwägerin von Frau Hörmann. Der Markt Altusried bedankt sich herzlich für die Spende!



Im Bild von links: Rita Gegenbauer, Bürgermeister Joachim Konrad und Monika Hörmann

Ankündigung von Ortsbegehungen im Rahmen des Projektes »Ermittlung der Gewässerrandstreifen-Kulisse«

Das Wasserwirtschaftsamt (WWA) Kempton setzt derzeit das bayernweite Projekt »Gewässerrandstreifen-Kulisse« im Landkreis Oberallgäu und in der Stadt Kempton um. In diesem Zusammenhang werden insbesondere auch kleinere Gewässer und Bäche (Gewässer III. Ordnung) erfasst. Hierfür werden Mitarbeiter des Wasserwirtschaftsamts Kempton ab Mitte Januar 2023 die Gewässer im Landkreis Oberallgäu sowie in der Stadt Kempton begehen. Für die Sichtung der Gewässer ist es erforderlich, land- oder forstwirtschaftlich genutzte private und öffentliche Wege und Grundstücke zu betreten und/oder zu befahren. In aller Regel werden die Begehungen zu Fuß durchgeführt. Die Berechtigung zur Durchführung der Begehungen ergibt sich aus § 101 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG). Weitere Informationen über das Projekt »Ermittlung der Gewässerrandstreifen-Kulisse« sind auf der Internetseite des Wasserwirtschaftsamts Kempton zu finden: www.wwa-ke.bayern.de. Kontakt zum WWA Kempton ist über folgende E-Mail-Adresse möglich: gewaesserrandstreifen@wwa-ke.bayern.de.

Warum Gewässerrandstreifen? Gewässerrandstreifen haben in unserer Kulturlandschaft eine hohe Bedeutung, z. B. vernetzen sie Landschafts- und Lebensräume, vermindern bei Starkregenereignissen den Eintrag von Nährstoffen und Feinmaterial aus den Ackerböden in die Gewässer und leisten einen wichtigen Beitrag für den ökologischen Zustand aller Gewässer im Landkreis. Im Landkreis Oberallgäu haben gerade die Gewässerrandstreifen an den vielen kleinen Oberläufen eine wich-

tige Funktion. Sie können helfen den ökologischen Zustand größerer Flüsse wie der Iller wieder zu verbessern. Der Gewässerrandstreifen setzt sich aus einem jeweils 5 Meter breiten begrünten Streifen beiderseits eines Gewässers zusammen. Auf diesem Streifen ist eine acker- und gartenbauliche Nutzung verboten. Eine Grünlandnutzung ist jedoch weiterhin möglich.

Was bedeutet dies für die Landwirtschaft? Grundsätzlich liegt die Einhaltung bzw. digitale Abgrenzung der Gewässerrandstreifen in der eigenen Zuständigkeit jedes Landwirts (Art. 16 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 BayNatschG). Die Gewässerrandstreifen sind in der Regel ab der Mittelwasserlinie einzuhalten. Sofern das Gewässer eine ausgeprägte Böschungsoberkante besitzt, wird empfohlen den Gewässerrandstreifen ab der Böschungsoberkante anzulegen.

Warum müssen die Gewässer begangen werden? Mit der Erstellung der Gewässerrandstreifen-Kulisse unterstützt die bayerische Wasserwirtschaftsverwaltung die Landwirtschaft und die Kommunen bei der Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen. Die jetzt anstehenden Gewässerbegehungen dienen der Erstellung einer aktuellen und fundierten Informationsgrundlage. Diese gibt allen Landwirtinnen u. Landwirten Orientierung bei der Beachtung der Gewässerrandstreifen. Das WWA Kempten plant, die Gewässerrandstreifen-Kulisse für den gesamten Landkreis Oberallgäu und das Stadtgebiet Kempten bis zum Herbst 2023 erfasst zu haben. Mit der Veröffentlichung der GWR-Kulisse durch das Landesamt für Umwelt im Umweltatlas wird die Kulisse für den Landkreis Oberallgäu und die Stadt Kempten rechtskräftig. Dies wird voraussichtlich bis zum 1. Juli 2024 geschehen.

Wichtig: An klar erkennbaren Gewässern gilt allerdings schon ab jetzt die gesetzliche Pflicht zur Einhaltung eines Gewässerrandstreifens.

Förderprogramm zur Anschaffung von Lastenfahrrädern für Privatpersonen

Der Markt Altusried hat im Jahr 2022 ein Förderprogramm zur Anschaffung von Lastenfahrrädern ins Leben gerufen, um den Radverkehrsanteil zu erhöhen und wollte somit Anreize schaffen, das Mobilitätsmittel Fahrrad zu nutzen. Gefördert wurde die Neuanschaffung von Lastenfahrrädern mit und ohne batterieelektrischer Tretunterstützung bis 25 Kilometer pro Stunde u. die zudem eine Zuladung von mindestens 40 kg ermöglichen. Ein Förderantrag erreichte uns unter anderem



Familie Probst mit Lastenfahrrad

von Familie Probst, die nach eigenen Angaben das Fahrrad täglich für kurze Strecken zwischen Binzen und Altusried nutzen.

Einstellung einer pädagogischen Fachkraft (m/w/d) für die Offene Ganztageschule / Gemeindliche Jugendarbeit

Aufgrund des Ausscheidens einer Beschäftigten ist beim Markt Altusried für die Offene Ganztageschule/Gemeindliche Jugendarbeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als Gruppenleitung und zur Mitarbeit in der Ferienbetreuung neu zu besetzen. Das Beschäftigungsverhältnis ist in Teilzeit mit ca. 22 Wochenarbeitsstunden vorgesehen. Durch gewisse Stundenvorleistung kann für den Großteil der Schulferien Dienstfreiheit gewährleistet werden.

Der Schwerpunkt der Tätigkeit umfasst die Betreuung der Schüler/innen während der Mittagszeit, die Begleitung und Unterstützung bei den Hausaufgaben sowie die Gestaltung von sinnvollen Freizeitaktivitäten. Im Rahmen der Ferienbetreuung steht die Begleitung der Kinder bei der kreativen, handwerklichen und sportlichen Freizeitgestaltung im Vordergrund. Wünschenswert ist eine entsprechende Ausbildung im pädagogischen (evtl. auch im handwerklichen oder sportlichen) Bereich, wobei zudem Kenntnisse im Schulstoff der verschiedenen Jahrgangsstufen der Grundschule von Vorteil sind.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Bei Interesse richten Sie bitte Ihre aussagefähige Bewerbung baldmöglichst an den Markt Altusried, Personalamt, Rathausplatz 1, 87452 Altusried (Telefon 08373/29912) oder per E-Mail an rw@altusried.de. Für Fragen und nähere Auskünfte steht Ihnen gerne auch unser Referatsleiter unter Telefon 0177/2038238 zur Verfügung.

Weiterhin besteht ab September 2023 in der Offenen Ganztageschule oder gemeindlichen Jugendarbeit auch die Möglichkeit zur Absolvierung eines Anerkennungspraktikums sowie auch zur Mitarbeit im Rahmen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ) oder des Bundesfreiwilligendienstes (BFD).

Gesprächstermine mit dem 1. Bürgermeister. Termine mit dem Bürgermeister können jederzeit zu den üblichen Geschäftszeiten unter Telefon 08373/299-0 vereinbart werden.

Außenstelle Sozialpsychiatrischer Dienst Kempten der Diakonie Allgäu

Am 1. Dezember startete in Altusried die neue Außenstelle des Sozialpsychiatrischen Dienstes der Diakonie Allgäu mit der Sozialarbeiterin Jasmin Jiwa.



Der Sozialpsychiatrische Dienst bietet Unterstützung für Menschen ab 18 Jahren an, die

- Psychisch erkrankt sind oder sich in einer seelischen Krise befinden.
- Eine psychische Erkrankung befürchten
- Eine/n Angehörige/n haben, die/der psychisch erkrankt ist oder sich in einer seelischen Krise befindet.

Die Beratung/Unterstützung besteht aus:

- Klärung des Hilfebedarfs
- Unterstützung bei Anträgen
- Sozialrechtl. u. psychosoziale Beratung
- Krisenintervention
- Weitervermittlung an diverse Dienste und Einrichtungen

Die Beratung ist kostenlos und auf Wunsch anonym. Wir unterliegen der Schweigepflicht.

Ich bin jeden zweiten und vierten Donnerstag eines Monats, von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus Altusried, 1. Stock, Büro der Kita-Koordination (vor dem Vorzimmer des Bürgermeisters). Die nächsten Termine sind 12. und 26. Januar 2023 und folgende.

Wir bitten Sie um vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Nummer 0831/54059246 oder 0173/1989740.

Termine für die 14-tägige Müllabfuhr in Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen

Restmülltonne: Am Dienstag, 10. Januar, in Walkenberg.

Biotonne: Am Donnerstag, 12. Januar, in Altusried, Frauenzell, Kimratshofen, Krugzell und Muthmannshofen.

Die Abfuhrtermine können auch im Internet unter www.zak-kempten.de Aktuelles, Termine, Abfuhrpläne abgerufen werden.

Fundgegenstand: Ein Schal (beige/schwarz).

Herzlichen Glückwunsch: Herrn Wolfgang Hutter, Altusried, zum 75. Geburtstag am 6. Januar. Frau Elisabeth Keck, Krugzell, zum 70. Geburtstag am 8. Januar. Frau Gisela Kranz, Altusried, zum 80. Geburtstag am 9. Januar. Herrn Otto Riegger, Altusried, zum 85. Geburtstag am 9. Januar. Herrn Fridolin Heberle, Altusried, zum 75. Geburtstag am 11. Januar. Frau Aloisia Kiechle, Altusried, zum 70. Geburtstag am 11. Januar. Herrn Magnus Kösel, Frauenzell, zum 90. Geburtstag am 11. Januar. Frau Brigitte Hartmann, Altusried, zum 90. Geburtstag am 12. Januar 2023.


Joachim Konrad, 1. Bürgermeister